

# ANTRAG

VORL.NR. 622/10

**Antragsteller:**  
Stadträtin Lange

**Datum:**  
24.11.2010

**Antrag:** Weniger neue Radaranlagen in der Stadt  
- Antrag von Stadträtin Lange vom 24.11.2010

**Bezug:**  
**Anlagen:**

## Antragstext:

Bei der vorgesehenen Aufrüstung von Radaranlagen in der Stadt wird der Haushaltsansatz von bisher 92.400 Euro um 42.400 Euro auf 50.000 Euro verringert.

betroffene Finanzposition: Unterabschnitt 1100-Sicherheit und Ordnung (Verm.HH)  
Gruppierungsnummer 9351.000 (Seite 14)

Betrag: 50.000 Euro      weniger 42.400 Euro

## Begründung:

Seit geraumer Zeit werden die Radaranlagen in der Stadt „aufgerüstet“. Im vergangenen Jahr hat man hierfür 77.621 Euro ausgegeben. In diesem Jahr sind dafür 100.000 Euro veranschlagt. Nicht nur zur Verbesserung des Haushalts ist es gerechtfertigt, bei der Beschaffung weiterer Radaranlagen in der Stadt etwas kürzer zu treten.

## Deckungsvorschlag

Der Antrag zielt darauf, die Haushaltslage der Stadt zu verbessern. Er dient auch als Deckung für meine Anträge auf Mehrausgaben an anderer Stelle.

## **Unterschriften:**

**Lange**

**Verteiler:**  
DI, DII, DIII, BüroOBM, GSGR, 32(f)

## Federführung:

Weniger neue Radaranlagen in der Stadt - Antrag von Stadträtin Lange vom 24.11.2010

FB Sicherheit und Ordnung

**Beratungsfolge**

Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt

**Sitzungsdatum**

**Sitzungsart**

ÖFFENTLICH